

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	Zentrale Dienstleistungen
	Ressort / Stadtbetrieb	403.03 Beteiligungsmanagement
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Stefanie Schröer +49 202 563 5215 +49 202 563 4742 stefanie.schroeer@stadt.wuppertal.de
	Datum:	13.11.2019
	Drucks.-Nr.:	VO/1108/19 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
10.12.2019	Ausschuss für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Betriebsausschuss WAW	Empfehlung/Anhörung
11.12.2019	Hauptausschuss	Empfehlung/Anhörung
16.12.2019	Rat der Stadt Wuppertal	Entscheidung
Wirtschaftsplan 2020 der Wirtschaftsförderung Wuppertal AöR		

Grund der Vorlage

Gemäß § 9 Nr. 5 S.1 lit. c) der Satzung für die Wirtschaftsförderung Wuppertal AöR hat der Verwaltungsrat über die Feststellung und Änderung des Wirtschaftsplanes zu entscheiden. Diese Entscheidungen bedürfen nach § 9 Nr. 5 S. 2 der Satzung der Zustimmung des Rates der Stadt Wuppertal.

Beschlussvorschlag

1. Der Wirtschaftsplan der Wirtschaftsförderung Wuppertal AöR für das Geschäftsjahr 2020 wird beschlossen.
2. Die fünfjährige Finanzplanung wird zur Kenntnis genommen.

Einverständnisse

Entfällt

Unterschrift

Dr. Slawig

Begründung

Wirtschaftsplan:

Das geplante Jahresergebnis 2020 der Wirtschaftsförderung Wuppertal AöR ist in Ertrag und Aufwand ausgeglichen. Der Wirtschaftsplan 2020 sieht sowohl Gesamterträge als auch Gesamtaufwendungen i. H. v. jeweils rd. 2.409 T€ vor.

Der Betriebskostenzuschuss der Stadt Wuppertal für das Jahr 2020 beträgt 1.980 T€ und ist auch in dieser Höhe im städtischen Haushalt berücksichtigt. Die Lohn- und Sachkostenzuschüsse Dritter/BgA sind mit 250.200 € im Vergleich zum Jahr 2019 in etwa gleichgeblieben. Zur Deckung der Ausgaben ist die Entnahme aus dem Sonderposten für nicht rückzahlbare Zuschüsse i. H. v. 179.200 € notwendig. Diese Mittel werden insbesondere zur Finanzierung der Personalkosten, die durch die Wiedereinstellung eines Mitarbeiters anfallen und für die Entwicklung der China Initiative verwendet.

Gegenüber dem Vorjahr ist der Personalaufwand, vor allem bedingt durch Tarifsteigerungen i. H. v. 3 %, sowie die Wiedereinstellung eines Mitarbeiters, um ca. 158.000 € gestiegen. Die weiteren wesentlichen Aufwandspositionen stellen die Raumkosten mit rd. 108 T€ (unverändert), Außendarstellung mit rd. 102 T€ (-45 T€), die Kofinanzierungen mit rd. 58 T€ (+1 T€), sowie die Buchführungskosten mit 54 T€ (unverändert) dar.

Der Wirtschaftsplan des Betriebes gewerblicher Art (BgA) innerhalb der AöR ist mit einem Ergebnis für das Jahr 2020 von 5.434 € geplant. Die Aufgaben des BgA umfassen die Organisation von Messen und Veranstaltungen, sowie die Begleitung kommunaler Flächenentwicklungen.

Der Stellenplan hat sich im Vergleich zum Planansatz 2019 um 0,76 Mitarbeiter erhöht. Die Neueinstellungen überwiegen somit leicht über die Anzahl der ausgeschiedenen Mitarbeiter.

5-Jahres-Planung:

In den Geschäftsjahren 2020 – 2024 übersteigen alle geplanten Ausgaben die geplanten Einnahmen, sodass ein jährlicher Fehlbetrag entsteht. Dieser Fehlbetrag wird in den Geschäftsjahren 2020-2021 durch die Auflösung des Sonderpostens für nicht rückzahlbare Zuschüsse gedeckt, sodass Ende 2021 der Sonderposten aufgebraucht sein wird. Laut Planung entsteht für das Jahr 2022 ein Fehlbetrag in Höhe von rd. 36,6 T€, für das Jahr 2023 in Höhe von rd. 79,8 T€, sowie rd. 98,9 T€ für das Jahr 2024.

Der Verwaltungsrat der Wirtschaftsförderung Wuppertal AöR hat den Wirtschaftsplan in seiner Sitzung am 13.11.2019 beraten und beschlossen. Weiterhin hat er dem Rat der Stadt empfohlen, dem Wirtschaftsplan 2020 ebenfalls zuzustimmen.

Anlagen

Anlage 1 Wirtschaftsplanung 2020 (Erfolgsplan, Stellenplan, 5-Jahres-Planung 2020 – 2024)